



Info dbb-hamburg Nr. 20/23 *Tarifrunde mit der TdL 2023!* Aktionen in Hamburg werden fortgesetzt!

Mönkedamm 11
D-20457 Hamburg

Telefon 040 – 251 39 26

Telefax 040 – 357 19 284

E-Mail post@dbb-hamburg.de

www.dbb-hamburg.de

15. November 2023



Trotz des typischen Hamburger Schmelweters haben viele Kolleginnen und Kollegen der kombi-Gewerkschaft hamburg und der DJG-Hamburg am 14.11.2023 an den Warnstreikaktionen teilgenommen, zu denen beide Gewerkschaften gemeinsam mit dem dbb-hamburg – beamtenbund und tarifunion – aufgerufen hatten. Die Beschäftigten setzten damit ein klares Zeichen, dass sie die

Forderungen des dbb in der laufenden TV-L Tarifrunde unterstützen.

Sogar Koll Volker Geyer -stellvertretender dbb-Bundesvorsitzender und Fachvorstand Tarifpolitik- liess es sich nicht nehmen, nach Hamburg zu kommen, um die Kolleginnen und Kollegen über den aktuellen Stand der Tarifverhandlungen zu informieren und um an die Kampfbereitschaft der Kolleginnen und Kollegen für die noch anstehenden Aktionen zu appellieren. Zudem sprach neben Koll. Thomas Treff auch noch Koll. Oliver Löwe, als stellvertretender Vorsitzender der dbb-jugend zu den Teilnehmenden, um noch einmal sehr deutlich die Erwartungen der jüngeren Kolleginnen und Kollegen an die laufende TV-L-Tarifrunde zu formulieren.

Dazu Thomas Treff (Vorsitzender dbb-hamburg beamtenbund und Tarifunion):

„Trotz der widrigen Umstände haben viele Kolleginnen und Kollegen bei beiden Aktionen deutlich gemacht, dass Sie die bisherige Verweigerungshaltung der Arbeitgeber ablehnen. Die Kolleginnen und Kollegen erwarten zu Recht einen spürbaren Inflationsausgleich und Sie kritisieren, dass der Senat bislang trotz mehr als 4.200 unbesetzter Stellen nichts unternimmt, um die Attraktivität des hamburgischen öffentlichen Dienstes in dieser Tarifrunde zu erhöhen. Schließlich liegt die Verhandlungsführung der TdL seit diesem Jahr bei Herrn Dr. Dressel und somit in hamburgischen Händen.“

Auch in den nächsten Tagen wird der dbb hamburg-beamtenbund und tarifunion-gemeinsam mit seinen Mitgliedsgewerkschaften den Druck auf die Arbeitgeberseite in Hamburg aufrechterhalten.



Dafür plant der dbb-hamburg gemeinsam mit dem dbb und seinen Mitgliedsgewerkschaften für den 23.11.2023 eine große Aktion, die sich an alle Beschäftigten des hamburgischen öffentlichen Dienstes in Hamburg richten wird. Wir erwarten dazu auch prominente Unterstützung durch die Bundesleitung des dbb hier in Hamburg.

„Wir kämpfen weiter, bis die Arbeitgeber endlich ein verhandlungsfähiges Angebot auf den Tisch legen, über das es sich lohnt zu sprechen. Gelingt kein akzeptabler Abschluss werden sich die Kolleginnen und Kollegen nach einem neuen Arbeitgeber umschauen, der mehr Wertschätzung zeigt und bereit ist faire Löhne zu bezahlen.“ so Thomas Treff abschließend.

Thomas Treff
Vorsitzender dbb-hamburg beamtenbund und tarifunion